



### Anwendung:

AVIA ANTIFROST C ist ein Gefrier- und Korrosionsschutz- Konzentrat für Kreiswassersysteme von Heiz-, Klima- und Kühlanlagen. Ebenfalls einsetzbar als Sole für Wärmepumpen.

Die Lagerung von AVIA ANTIFROST C in verzinkten Behältern ist nicht zu empfehlen, da Zink von Glykol bzw. Glykol-Wassermischungen abgelöst wird.

AVIA ANTIFROST C darf nicht in Anlagen eingesetzt werden, wo ein Übertritt in den Lebensmittel- oder Trinkwasserbereich nicht völlig auszuschließen ist!

Weitere Anwendungshinweise, Eigenschaften und Stoffdaten siehe gesondertes Blatt 23.1.a.

### Beschreibung:

Klare, farblose, schwach riechende Flüssigkeit auf Basis von Ethylenglykol. Ausgewählte Korrosionsinhibitoren schützen alle im Heizungsbau und in der Kältetechnik üblicherweise verwendeten Metallwerkstoffe zuverlässig vor Korrosion. Ablagerungen und Verkrustungen werden verhindert, die Wärmeübertragungsflächen bleiben nachhaltig sauber. AVIA ANTIFROST C ist mit Wasser vollständig mischbar und bietet je nach Konzentration einen Frostschutz bis zu  $-51\text{ °C}$ . Gemische aus AVIA ANTIFROST C und Wasser entmischen sich nicht. Aus Gründen der Korrosionssicherheit sollte eine Anwendungskonzentration von 20 % (v/v) AVIA ANTIFROST C nicht unterschritten werden. Bei einer Zugabe von mehr als 58 % (v/v) verringert sich der Frostschutz. AVIA ANTIFROST C enthält kein Nitrit, kein Phosphat, kein Borax und kein Amin. AVIA ANTIFROST C ist mit allen handelsüblichen Frostschutzmitteln auf Basis von Ethylenglykol mischbar.

### Technische Daten:

Chem. und physik. Kenndaten	Einheit	Prüfverfahren	AVIA ANTIFROST C
Aussehen	-		klar
Farbe	-		farblos
Dichte bei 20°C	kg/m <sup>3</sup>	DIN 51757/4	1120 - 1125
Flammpunkt	°C	DIN 51758	> 100
Siedepunkt	°C	ASTM D 1120	> 165
pH-Wert (Konzentrat)	-	ASTM D 1287	8 - 8,5
Eisflockenpunkt 50 Vol.-% in Wasser	°C	ASTM D 1177	< - 37,6
Eisflockenpunkt 35 Vol.-% in Wasser	°C	ASTM D 1177	< - 20,4

Alle Informationen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Technische Daten sind Durchschnittswerte und unterliegen den üblichen Produktionsschwankungen.